

247.
Metturben am 7 Jan. 1890!

269
125

Hochwohlgeborener Herr
Hilfswerkender Herr Professor!

Ich nehme Gelegenheit, indem ich Ihnen eine kleine Arbeit von mir
zu übersendend die Ehre habe, Ihnen für die so vieljähriges Beweise
Ihrer Güte, mit der Sie mir die Lecturen Vorlesungen, deren Ihre gelehrten
und tüchtigen Abhandlungen eines bleibenden Werth stehen, gewandt
haben, gedankt zu danken. Hätten mich nicht bald Reiten,
bald Lektüre abgeheben ^{so würde ich} diese meine Pflicht früher erfüllt
haben. Seien Sie so gütig die beiliegende Abhandlung ^{in Doppel} als einen
Beweis meines vornehmsten Hochachtung aufzunehmen, und die
übrigen Ihres Herren Kollegen nach der Einschrift gefälligst zuzustel-
len, und mich ihnen zu empfehlen. Wollten Sie mir Ihre Mei-
nung über das beschriebene Monument mittheilen, so würde ich
diese Mittheilung als einen Beweis Ihres fortwährenden Wohlwol-
lens ansehen.

Mit der vorzüglichsten Hochachtung
Ihr Hochachtungsvoll

28. war das Monum. de la Reine
Comofaye.

ganz unbenutzt
Wehler



-250-
Sr. Hochwohlgeb.
dem Herrn
Herrn Hof-Rath und Professor
Morgenstern
in
Dorpat

126 v
272

31